

Wissenschaftlich bestätigt:

Greenplan erhält Forschungszertifizierung der BSFZ

Die Ehrhardt Partner Group (EPG) hat mit ihrer Routenoptimierungslösung Greenplan eine besondere Anerkennung erhalten. Die Bescheinigungsstelle Forschungszulage (BSFZ) hat offiziell bestätigt, dass Greenplan als Forschungs- und Entwicklungsprojekt einen aktiven Beitrag zur wissenschaftlich-technologischen Weiterentwicklung der Logistik leistet. Damit wird die Lösung als förderfähiges Forschungsprojekt anerkannt und zählt zu den innovativen Anwendungen, die Forschung und Praxis in Deutschland eng miteinander verbinden. Die Zertifizierung würdigt so auch das Engagement der EPG, datenbasierte Forschung in marktreife Anwendungen zu übersetzen und so die Zukunft nachhaltiger Mobilität mitzugestalten.

Greenplan wurde in Zusammenarbeit mit Forschenden der Universität Bonn und Logistikexpertinnen und Logistikexperten der EPG und DHL entwickelt. Ziel war es, eine Lösung zu schaffen, die komplexe Verkehrsdaten, zeitabhängige Straßengeschwindigkeiten, Fahrzeugkapazitäten und betriebliche Regeln so intelligent miteinander verknüpft, dass Routen nicht nur effizient, sondern auch realistisch berechnet werden können. Greenplan nutzt dazu ein preisgekröntes algorithmisches Modell, das Verkehrsdaten, zeitabhängige Straßengeschwindigkeiten, Fahrzeugkapazitäten und kundenspezifische Regeln in Echtzeit kombiniert. So entstehen Routen, die sich laufend an aktuelle Gegebenheiten anpassen und zugleich maximale Effizienz und Planbarkeit ermöglichen.

Von der Idee zum Industriestandard

Was als wissenschaftliches Projekt begann, ist längst in der Praxis angekommen. Heute unterstützt Greenplan Unternehmen aus Logistik, Handel, E-Commerce, Post- und Paketdienstleistung sowie dem technischen Außendienst dabei, ihre Tourenplanung zu optimieren. In realen Anwendungen konnten Effizienzsteigerungen zwischen acht und zwanzig Prozent erzielt werden, gleichzeitig erhöhen sich Pünktlichkeit und Auslastung, während Kraftstoffverbrauch und Emissionen sinken. Die BSFZ-Zertifizierung bestätigt, dass die Entwicklungsarbeit von Greenplan den Kriterien industrieller Forschung und experimenteller Entwicklung entspricht und damit einen messbaren Beitrag zur Innovationskraft der deutschen Logistik leistet.

„Die Zertifizierung ist für uns ein wichtiges Signal“, sagt Clemens Beckmann, CEO Greenplan bei der EPG. „Sie zeigt, dass unser Ansatz, wissenschaftliche Erkenntnisse mit praktischen Anforderungen zu verbinden, auch aus forschungspolitischer Sicht relevant ist. Greenplan beweist tagtäglich, dass datengetriebene Optimierung sowohl wirtschaftliche als auch ökologische Wirkung entfalten kann.“

Nachhaltige Logistik durch präzise Datenmodelle

Greenplan zeigt laut der Bescheinungstelle, dass wissenschaftliche Forschung und Nachhaltigkeit keine Gegensätze sind. Durch den Einsatz intelligenter Algorithmen können gefahrene Kilometer, Kraftstoffverbrauch und Emissionen deutlich reduziert werden. Damit unterstützt Greenplan aktiv die europäischen Klimaziele und macht die Routenplanung zu einer messbaren, transparenten Disziplin. Für Unternehmen bedeutet das nicht nur mehr Effizienz, sondern auch einen klaren Beitrag zur Reduktion ihres ökologischen Fußabdrucks.

Beckmann fasst zusammen: „Innovation entsteht nicht durch Zufall, sondern durch systematische Forschung. Die BSFZ-Zertifizierung bestätigt, dass Greenplan wissenschaftlich fundiert und gleichzeitig praxisorientiert entwickelt wurde. Mit Greenplan machen wir so Forschung anwendbar und zeigen, dass wissenschaftliche Methodik und Logistikpraxis sich gegenseitig beflügeln können.“

Wissenschaft mit Wirkung

Die Anerkennung der BSFZ verleiht der Forschungsarbeit hinter Greenplan eine klare wissenschaftliche Einordnung. Sie macht sichtbar, dass Innovation nicht allein durch Technik entsteht, sondern durch das systematische Verknüpfen von Forschung, Daten und Verantwortung. Für die EPG ist die Zertifizierung damit weniger Auszeichnung als Bestätigung eines Weges, auf dem wirtschaftliche Effizienz und nachhaltiges Handeln untrennbar zusammengehören.

Stand: 04.11.2025
Umfang: 4.204 Zeichen inkl. Leerzeichen
Bilder: 1

EPG – Smarter Connected Logistics

Die EPG ist ein international führender Anbieter einer umfassenden Supply Chain Execution Suite (EPG ONE™) und beschäftigt 1.000+ Mitarbeitende an 23 Standorten weltweit. Die Unternehmensgruppe bietet ihren mehr als 1.600 Kunden WMS-, WCS-, WFM-, TMS- und Voice-Lösungen zur Optimierung von Logistikprozessen – von der manuellen bis zur vollautomatisierten Logistikumgebung. Die Lösungen der EPG decken die gesamte Lieferkette ab: vom Lager über die Straße bis hin zu Boden- und Frachtabfertigungslösungen an Flughäfen. Mit der EPG AES™ Aviation Execution Suite bietet die EPG eine Gesamtlösung für die Flughafenlogistik und Bodenabfertigung an. Logistik-Consulting, Cloud-Services, Managed Services und Logistikschulungen in der eigenen Akademie runden das umfassende Lösungsangebot der EPG ab.

Unternehmenskontakt

EPG – Ehrhardt Partner Group
Dennis Kunz
Tel.: (+49) 67 42-87 27 0
E-Mail: presse@epg.com • Internet: www.epg.com

Pressekontakt

BFOUND GmbH
Thor Riemschneider
Tel.: (+49) 67 42-87 27 5000
E-Mail: Thor.Riemschneider@bfound.com • presse@epg.com • Internet: www.epg.com